

Parldigi Open Hearing

Vernehmlassung Bundesgesetz über die Mobilitätsdateninfrastruktur (MODIG)

1. März 2022

Programm Open Hearing

13:10h Begrüssung und Einleitung

Franz Grüter, Nationalrat und Co-Präsident von Parldigi

13:15h Präsentation zur Vernehmlassungsvorlage „MODIG“

Dr. Peter Füglistaler, Direktor Bundesamt für Verkehr

13:30h mybuxi als Beispiel eines Startup im Mobilitäts-Sektor

Dr. Andreas Kronawitter, Gründer von mybuxi und
Geschäftsführer der Schweizerischen Mobilitätsplattform (its-ch)

13:45h Diskussion mit Fragen von Parlamentarier*innen und Zivilgesellschaft

14:25h Fazit und Verabschiedung

Edith Graf-Litscher, Nationalrätin und Co-Präsidentin Parldigi

14:30h Abschluss des Open Hearings

Begrüßung und Einleitung



Franz Grüter

Nationalrat und Co-Präsident Parldigi



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation

Bundesamt für Verkehr BAV

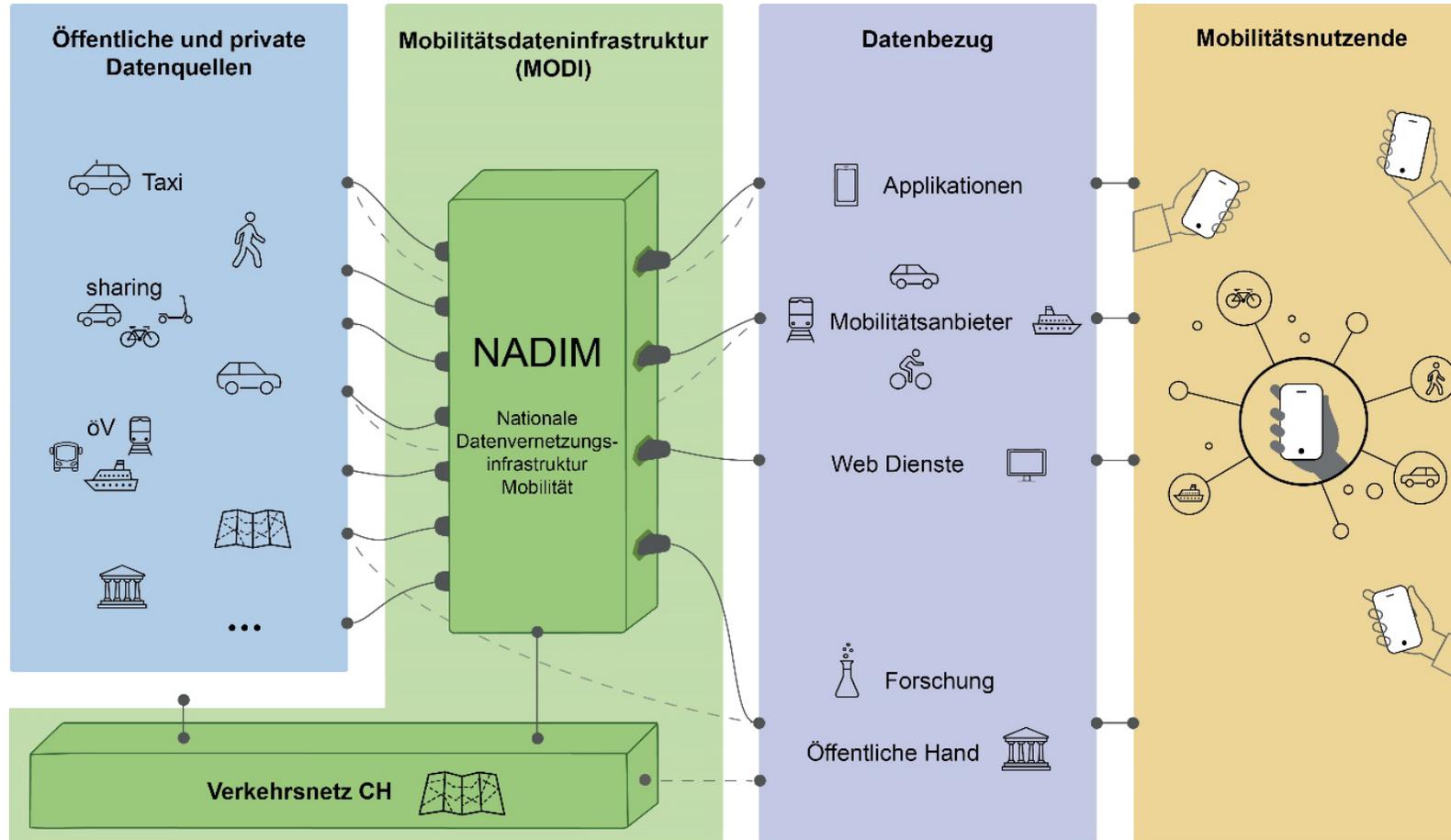


Vernehmlassungsvorlage zu einem Bundesgesetz über die Mobilitätsdateninfrastruktur (MODIG) – **Parldigi**

1. März 2022

WAS?

Die staatliche **Mobilitäts-Daten-Infrastruktur (MODI)** macht Mobilitätsdaten besser verfügbar, einfacher nutzbar und vernetzbar





WARUM?

Individuellere Bedürfnisse



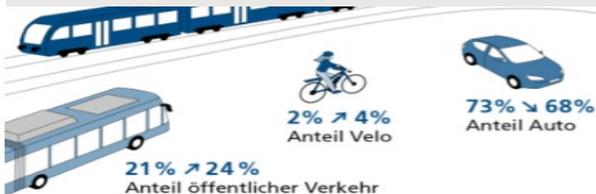
Verkehrsmanagement



Ausbaubeschränkungen



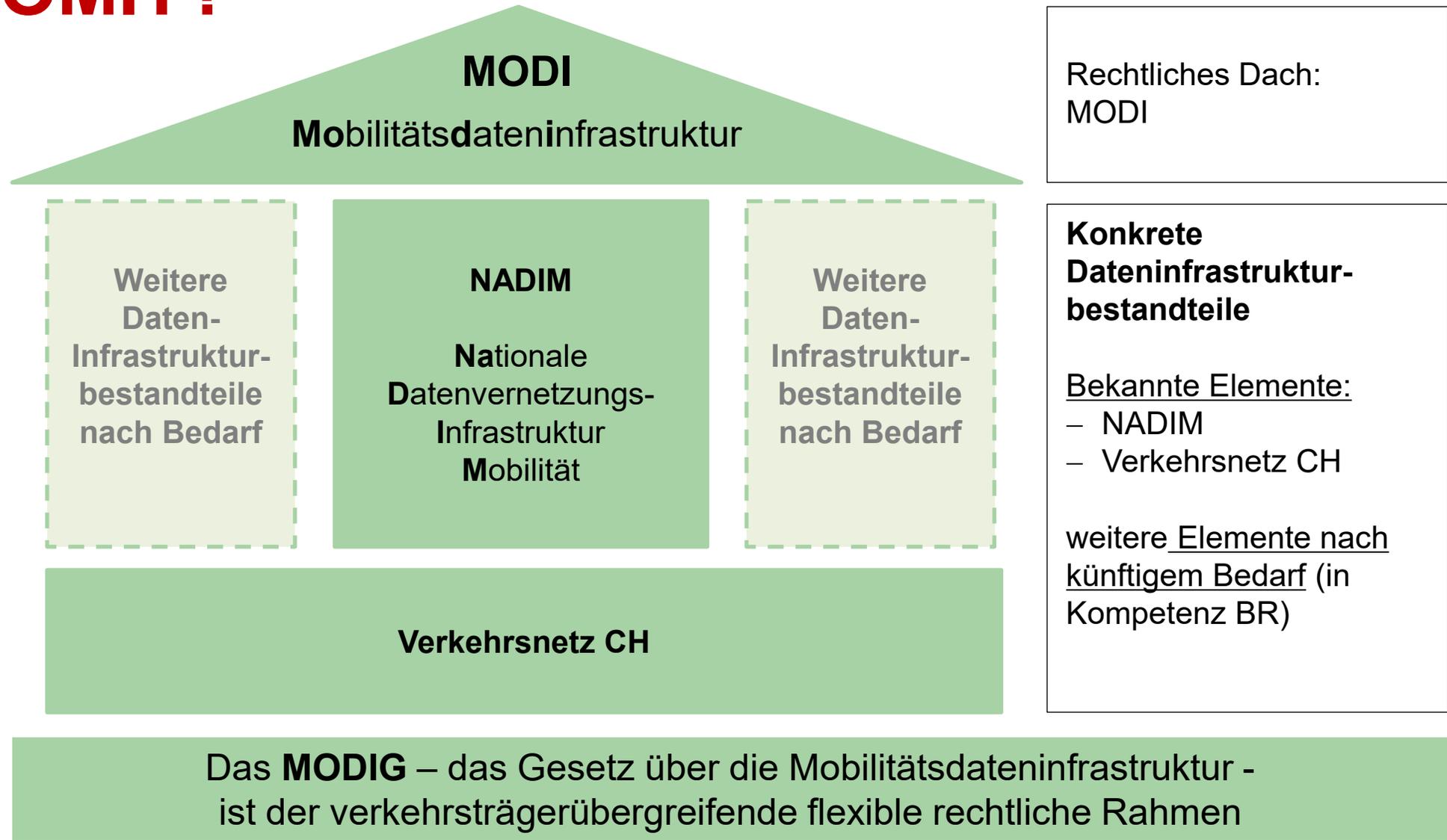
Verkehrswachstum



Daten als
systemrelevante
Infrastruktur

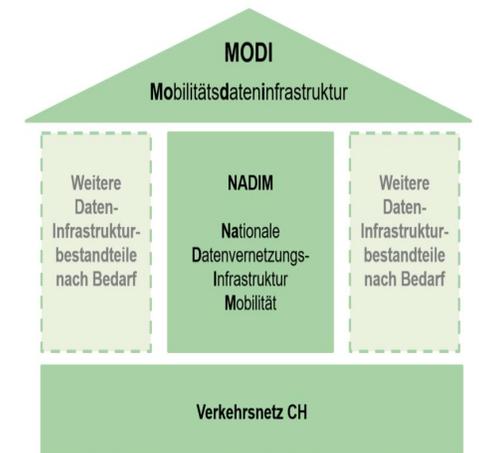
Ziel ist, Mobilitätssystem durch vernetzte Daten effizienter zu machen

- **Mobilitätsangebote** gezielter planen und besser auslasten
- **Infrastrukturen** effizienter betreiben und nutzen
- **Mobilitätsbedürfnisse** individuell und nachhaltig befriedigen
- **Innovationen fördern** und **Abhängigkeiten** von privaten Anbietern **reduzieren**



Folgende **Grundsätze** gelten für den Betrieb der MODI:

- Staatliche Aufgabe / keine Gewinnorientierung
- Offenheit / Freiwilligkeit
- Unabhängigkeit / Nichtdiskriminierung
- Partizipation / Transparenz
- Open Data / grundsätzlich kostenlos
- Qualität
- Verlässlichkeit / Cybersecurity
- Flexibilität / Anpassungsfähigkeit

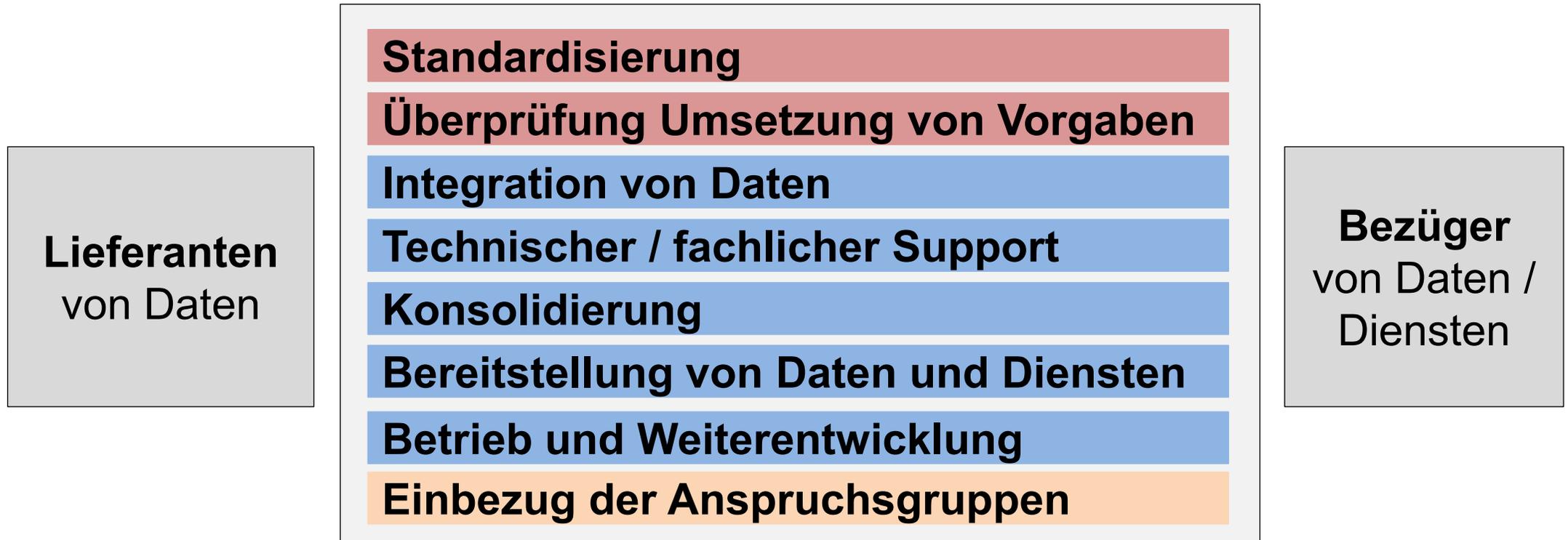


Finanzierung: Kosten der MODI während 10 Jahren durch Bund vollständig finanziert – anschliessend Nutzerfinanzierung angestrebt.



WER?

Die künftige unabhängige **Mobilitätsdatenanstalt (MDA)** betreibt die NADIM als Teil der MODI. Ihre wichtigsten Aufgaben:

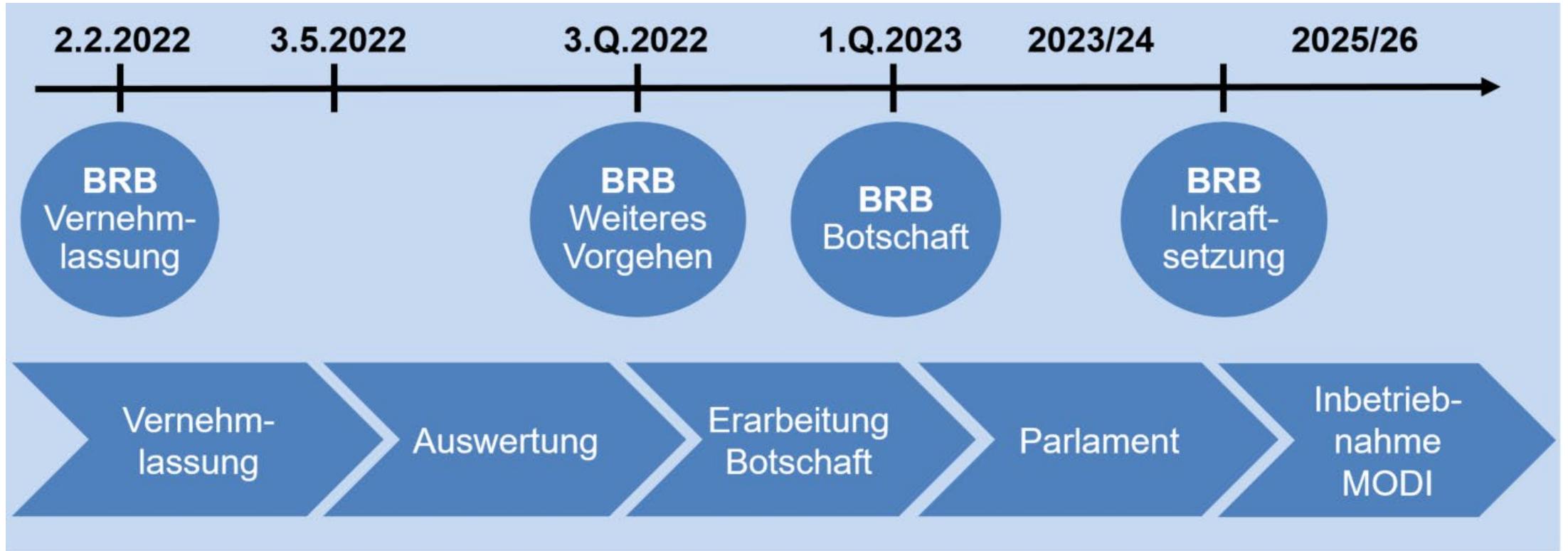


Die MDA ist verkehrsträgerneutral, bedürfnisorientiert und kann bei Bedarf weitere Aufgaben im Bereich der Mobilitätsdaten übernehmen.



WANN?

Rechtsetzungsprozess MODIG



Vernehmlassung bis 3.5.22 - sagen Sie uns Ihre Meinung!

Fazit: Was wollen wir mit dem MODIG erreichen?

Fördern von Innovation durch Zugang zu Mobilitätsdaten für alle.

- Effizienteres Mobilitätssystem (ökologisch, finanziell)
- Kundenorientierte Angebote
- neue Geschäftsmodelle
- Reduktion von Abhängigkeiten



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation

Bundesamt für Verkehr BAV

Vielen Dank!

Haben Sie Fragen?

1.3.2022

Dr. Peter Füglistaler, BAV





MODI

Open Hearing Parldigi

Perspektive Startup / Unternehmen

mybuxi

01. März 2022

The logo for mybuxi, featuring the word "my" in a blue sans-serif font above the word "buxi" in a white sans-serif font, both contained within a blue parallelogram shape.

einfach
miteinander
mobil

Erfahrungen Mobilität:

- 10 Jahre SBB, IT, alle Divisionen, u.a. internationaler Datenaustausch
- 8 Jahre BLS, Stv. CIO;
 - Präsident Kommission IT & Systeme
 - Mitglied Lenkungsausschuss SwissPass, NOVA-Vertriebsplattform
 - Aufbau „Systemführerschaft Kundeninformation“
 - Entwicklung „lezzgo“ (automatisches Ticketing)
- 4 Jahre Unternehmer
 - Geschäftsführung its switzerland
 - Gründer Startup mybuxi
 - Mitglied Verwaltung openmobility
 - Präsident innolab smart mobility



Kontakt:

Andreas Kronawitter
Tel. 079 948 94 30
info@mybuxi.ch

Erreichbarkeit des Privatautos - Effizienz des öV



MYBUXI MACHT MENSCHEN MOBIL

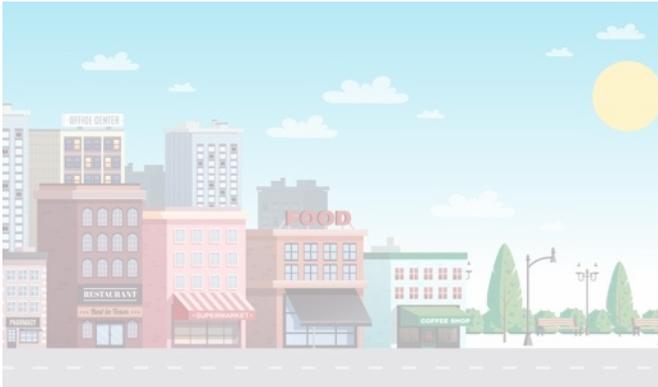
emissionsfrei – nachhaltig

WIR ENTWICKELN DAS ANGEBOT KONTINUIERLICH NACH DEM BEDARF DER FAHRGÄSTE



WARUM GIBT ES UNS?

MOBILITÄT STADT



Viele Möglichkeiten

Kurze Distanzen

Kurze Wartezeiten

MOBILITÄT LAND



Wenige Möglichkeiten

Lange Distanzen

Dünnere Fahrpläne

MYBUXI MOBILITÄT



Wann & wo es gebraucht wird

Alle Distanzen

Von früh bis spät

MEHR ALS 50% **ERSTE** UND LETZTE MEILE



Landregion

Zug, Bus, Carsharing



Landregion



Taxi, städt. öV

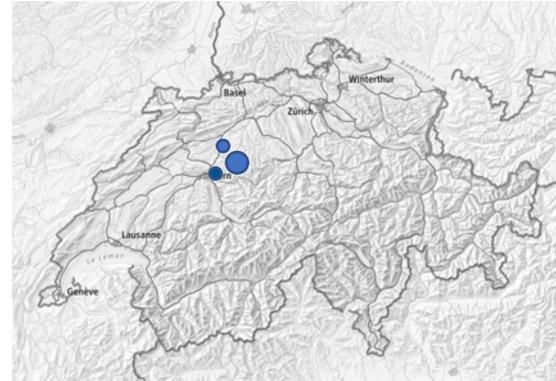
Stadt

KLEIN STARTEN, LERNEN, SKALIEREN



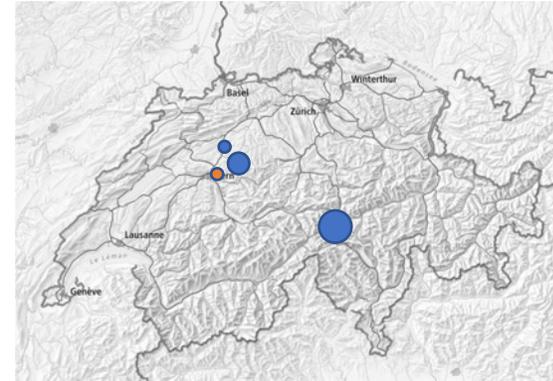
2019

Herzogenbuchsee



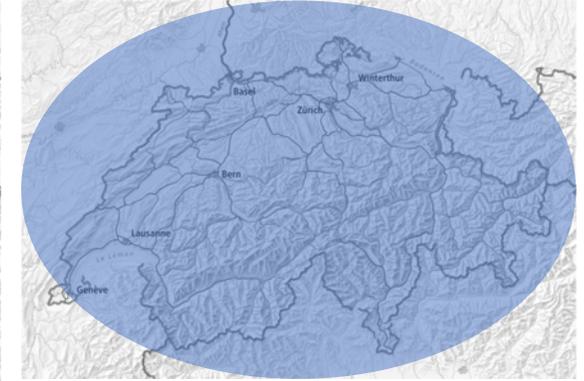
2020

neue Gebiete
Kt. Bern



2021

Neues Gebiet
Kanton Uri
weitere in Vorb.

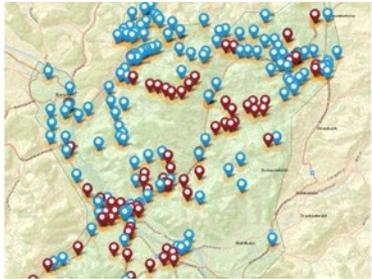


2025

ganze Schweiz +
Grenzregionen

BEDÜRFNISSE PRIVATUNTERNEHMEN, STARTUPS

Flexibilität



- neue Funktionen
- neue Daten
- neue Abläufe

Kosten



- klein
- keine (grossen) Vorinvestitionen

Risiken



- kein Lock-in
- keine Blockade
- Zuverlässigkeit / Dauerhaftigkeit
- Sicherheit

Chancen



- Sichtbarkeit / „Reichweite“
- Neue Geschäftsmodelle
- Skalierbarkeit - Ausland

Kooperationen

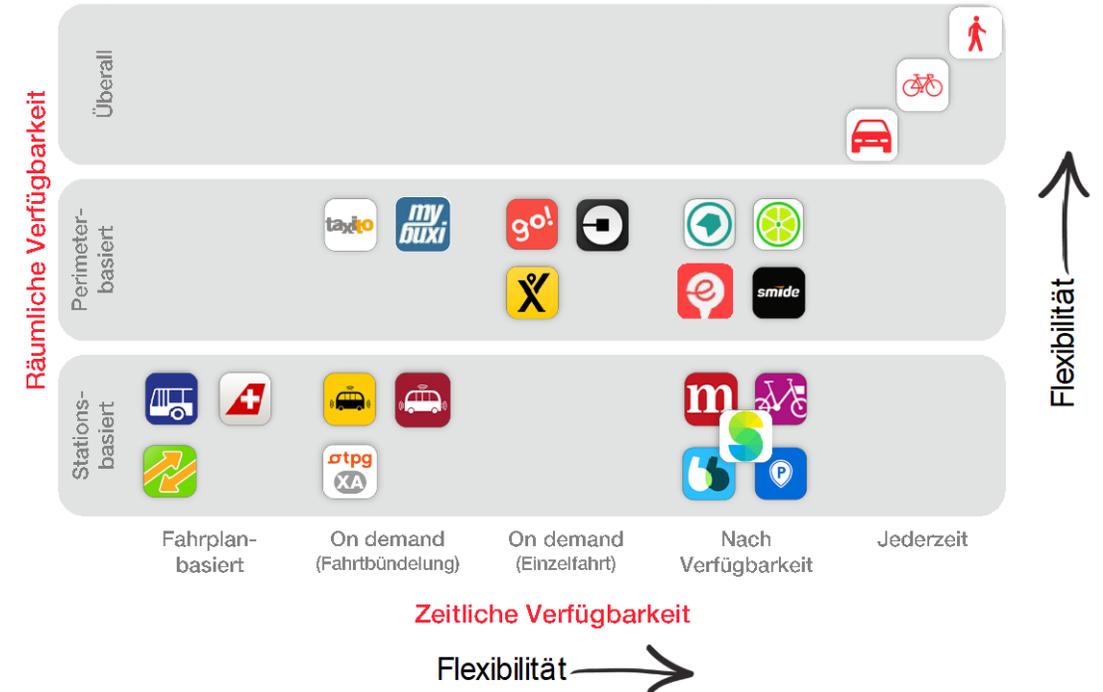


- einfach möglich
- geringe Umsetzungszeit

ANFORDERUNGEN AN MODI

- Unterstützung realer Geschäftsfälle
- einfach für die Reisenden – human centered development
- Diskriminierungsfrei und fair
- kostengünstig
- zuverlässig
- Anschlussfähigkeit Ausland: Europa, insbesondere Nachbarländer
- vollständig (alle Mobilitätsangebote)
- Anschlussfähig für alle «Mobilitätsabnehmer» (Vermittler)
- flexibel – gut funktionierendes «Change Management»

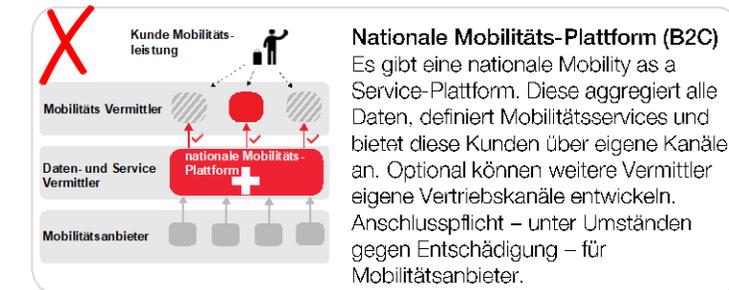
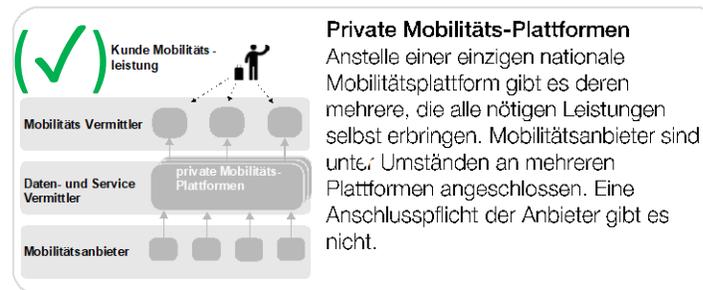
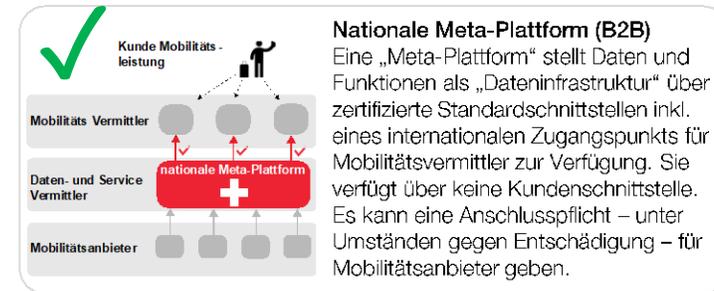
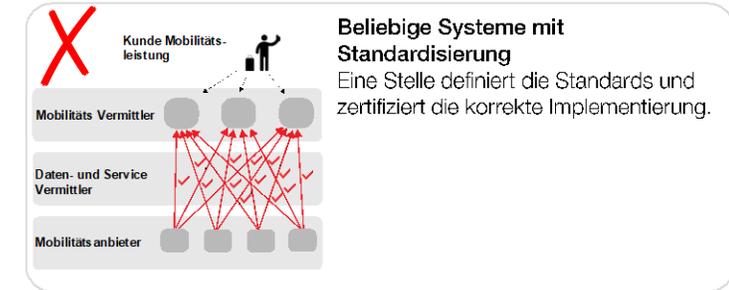
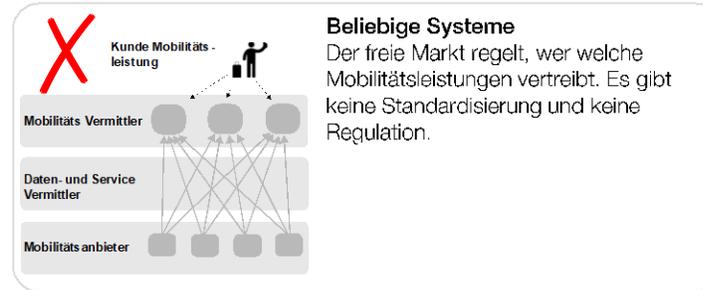
Verfügbarkeit und Flexibilität des Mobilitätsangebot (Auswahl von Diensten)



Quelle: Bericht its-Arbeitsgruppe Mobilitätsplattform
<https://www.its-ch.ch/publikationen/>

MODI: IM GRUNDSATZ GUT

- Daten als «Infrastruktur»
 - Infrastrukturen ohne Daten ineffizient
- Effizienter Datenaustausch
 - geringe Komplexität
 - Standardisierung
- Verlässlicher Akteur
 - genaue Rolle zu definieren
 - Neutralität



Quelle: Bericht its-Arbeitsgruppe Mobilitätsplattform
<https://www.its-ch.ch/publikationen/>

MODI: ZU BEACHTEN

Aufbau

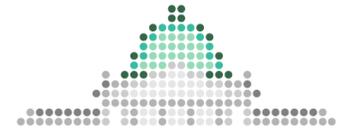
- Einbindung von Akteuren aller Mobilitätsarten
- Priorität: Markt und Kundenorientierung
- Umfang Daten und Funktionen
 - anhand realer Anwendungsfälle
 - Umgang mit «fehlenden Elementen»
- Geschwindigkeit Aufbau
- Was selbst machen, was beauftragen?

Betrieb

- Governance:
 - übergeordnete Ziele: BR
 - Strategie: Verwaltungsrat
 - VR: Eignung Personen, nicht Organisationen
 - unternehmerische Steuerung
- Klare Rollenteilung – Anbieter sind nicht neutral
- Flexibilität & Änderungsgeschwindigkeit – Change Management

AUSBLICK: „DIGITALE SOUVERÄNITÄT“

- Schweiz wird einen mit Europa / EU abgestimmten «Mobilitäts-Technologie-Stack» brauchen
 - «Stand-alone» (betreibbar)
 - voll integrierbar
- MODI kann ein erster Schritt dazu sein



Parldigi

Diskussion mit Fragen von Parlamentarier*innen und Zivilgesellschaft

Fazit und Verabschiedung



Edith Graf-Litscher

Nationalrätin und Co-Präsidentin Parldigi